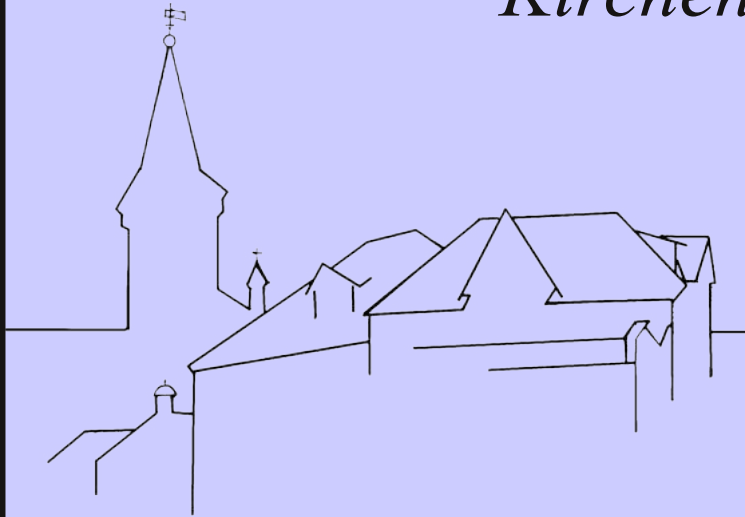


GEMEINDEBRIEF

Kirchengemeinde Selmsdorf

September - November

2019



1989–2019

30 JAHRE GRENZÖFFNUNG

BERLINER MAUER 1961 - 1989

2019 werden
Erinnerungen an turbulente
Zeiten wach: an die Kraft der Gewalt-
freiheit, den Schutz der Kirchen als Räume
freier Meinungsäußerung. Jeder kann rein, jeder darf
mitreden. Das, was war, begegnet dem, was nach der Wende
geworden ist. Aus Forderungen und Imponiergehabe
können gemeinsame Ziele werden. Eine Utopie? Wir dürfen auf Gottes Nähe
und seine Friedenszusage vertrauen, „dass in unserem Lande Ehre wohne, dass
Güte und Treue einander begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich küssen“
(Psalm 85,10f.).

KARIN BERTHEAU

Vorwort

Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?

Monatsspruch September, Matthäus-Evangelium, Kap. 16, Vers 26

Liebe Gemeindebriefleser!

Wie kann ich denn die Welt gewinnen? Was will ich auf dieser Welt erreichen? Was ist mir wichtig?

Jeder hat da so seine eigene Vorstellung: Anerkennung, Besitz, Karriere, viele Freunde, Ansehen, geliebt werden.

Die Welt hält so viel für uns bereit. Es gibt immer mehr Möglichkeiten, das Leben zu gestalten. Wir können uns facettenreich ausprobieren und austoben. Das Leben ist so bunt. Und wir stehen mitten drin.

Mitten im Leben stehen auch Jesu Jünger und Jesus selbst. Doch plötzlich verrät Jesus seinen Jüngern, dass er bald viel leiden muss und getötet werden wird. Petrus will ihn davor bewahren und auch die anderen Jünger wollen diesen Lebensweg Jesu nicht begreifen. Sie glauben Jesus nicht. Wozu soll das gut sein?

Und dann spricht Jesus von der Nachfolge: „Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden. Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme Schaden an seiner Seele?“

Es geht Jesus um das, was das Menschsein ausmacht. Und es geht ihm um die Zukunft der Menschen – das Himmelreich. Welche Sehnsüchte trage ich in mir? Wonach halte ich Ausschau? Was strebe ich an? Jesus fordert uns auf, bei allem was wir tun, die eigene Seele nicht zu vergessen.

Wenn ich Jesus nachfolge und mir das Reich Gottes wirklich am Herzen liegt, dann muss ich sicherlich zu einigen weltlichen Dingen „Nein“ sagen. „Nein“ sagen, damit unsere Seele keinen Schaden nimmt.

Denn die Seele ist der Grund, warum ein Mensch lebt. In der Schöpfungsgeschichte bläst Gott dem Menschen seinen Atem ein und er ist belebt. Er ist beseelt durch den Odem des Lebens. Für diese Seele, für diesen Lebenshauch, den jeder Mensch von Gott geschenkt bekommen hat, müssen wir sorgen.

In der Seele wohnt auch unsere Verantwortung. Können wir das, was wir tun vor Gott und unseren Mitmenschen verantworten?

In der Seele wohnt auch unsere Bereitschaft für andere da zu sein.

Unserer Seele geht es gut, wenn wir lieben und geliebt werden, wenn wir barmherzig sind und selbst Barmherzigkeit erfahren, wenn wir Hoffnung und Zuversicht verbreiten und eine gewisse Leichtigkeit des Lebens verspüren.

Einen beseelten Sommerausklang und einen farbenfrohen Herbst wünscht Ihnen und euch
Torsten Woest

Gottesdienste

Tag	Datum	Gottesdienste	Zeit	Ort
Sa	14. September	Kirchliche Trauung von Mari Louisa und Torben Kolossa	15:00	Selmsdorf Kirche
So	22. September	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	29. September	Erntedankfest	10:30	Selmsdorf Kirche
Sa	19. Oktober	Taufgottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
So	20. Oktober	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	27. Oktober	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
Do	31. Oktober	Regionalgottesdienst zum Reformationstag	10:15	Damshagen Kirche
Sa	09. November	Ökumenischer Gottesdienst zum 30. Jahrestag der Grenzöffnung	10:30	Grenzdok.-Stätte Schlutup
So	10. November	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	17. November	Gottesdienst zum Volkstrauertag	10:00	Selmsdorf Kirche
So	24. November	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl in der Friedhofskapelle	10:30	Selmsdorf Kapelle
So	01. Dezember	Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Bläserchor	10:30	Selmsdorf Kirche



Sonstige Veranstaltungen

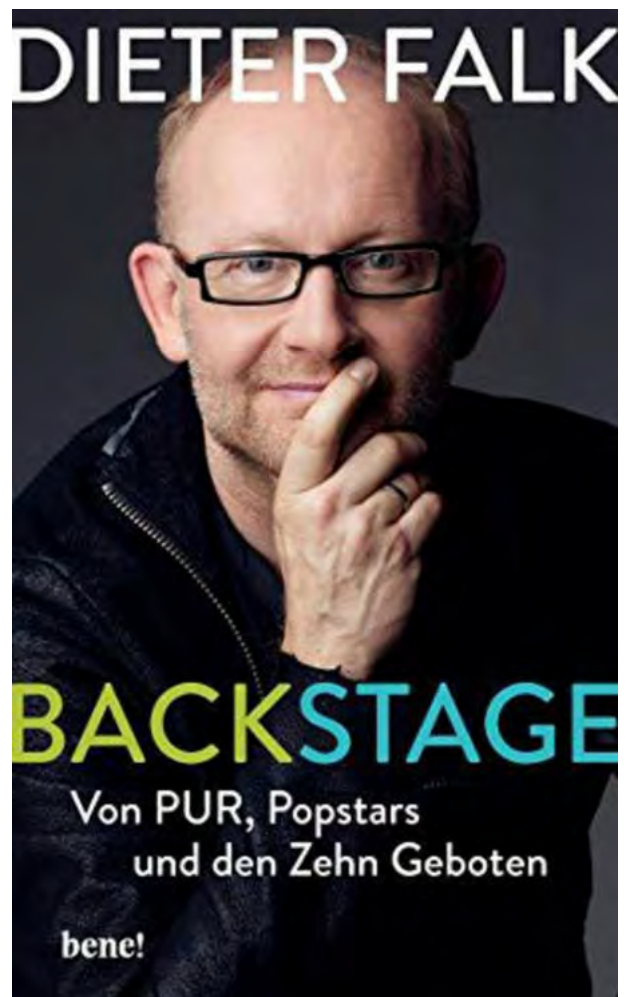
Sa	07. September	Spielnachmittag für die ganze Familie im Pfarrgarten / Hinterstraße 10	15:00	Selmsdorf Pfarrgarten
Sa	21. September	Klamottenkiste – Kinderkleider- und Spielzeugmarkt	10:00	Selmsdorf Turnhalle
Fr	27. September	Apfelfest mit Andacht in der Kirche	18:00	Selmsdorf Kirche
Fr	27. September	Kirchen - Kino gezeigt wird der Film „Gundermann“	20:00	Selmsdorf Kirche
Mo	11. November	Sankt Martinsumzug	17:00	Spielplatz am Sandberg

Ausführliches

Eine Einladung aus der Kirchengemeinde Roggenstorf

Liebe Gemeinde,
am 22. September um 18:30 Uhr dürfen wir einen ganz besonderen Mann in unserer Kirche in Lübsee genießen. Ein Mann, der ein begnadeter Pianist, Professor, Jurymitglied bei Popstars, bekennender Paul- Gerhardt-Fan ist und dabei so nahbar und bodenständig geblieben ist, dass er auf die Frage: „Könntest Du Dir vorstellen, auch zu uns nach Lübsee zukommen“ mit einem schlichten „Ich komme gerne“ geantwortet hat.

Dieter Falk ist mit 6 Echo Nominierungen und über 50 Platin- und Goldenen Schallplatten einer der berühmtesten und erfolgreichsten deutschen Musikproduzenten und Komponisten. Lieder wie „Dieses Kribbeln im Bauch“, „Komm mit mir ins Abenteuerland“ mit Künstlern wie Juliane Werding, Katja Ebstein, Monroe, Nazareth, Nino de Angelo, Patricia Kaas, Pe Werner oder PUR wären ohne ihn nicht denkbar gewesen. Seine Pop-Oratorien „Moses“, „Luther“, „Die 10 Gebote“ füllen ganze Fußballstadien. Er scheute sich nicht den Choral „Großer wir loben dich“ zu verjazzen und im Fernsehen bei Castingshow von „Popstars“ live auf dem Klavier zu spielen.



Ausführliches

Dieter Falk wird uns von all dem erzählen und viel Musik spielen. Natürlich dürfen wir dabei unsere Stimmen ganz neu entdecken.

Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem besonderen Abend in unsere Kirche nach Lübsee ein. Moderieren und durch den Abend begleiten wird uns unser NDR - Lieblingsmoderator Thomas Lenz.

Freuen Sie sich auf diesen besonderen Abend!

Arbeitseinsatz an der Kirche

Am **25. September 2019** sind alle Christenlehrekinder und Eltern sowie alle Interessierten eingeladen zum Kirchplatzputz! Wir beginnen um **15 Uhr**. Bitte Arbeitsgeräte mitbringen (Gartenschere, Astschere, Laubharken, Laubsäcke werden u.a. benötigt).

Knirpse ab 6 Jahren

Am **21. Oktober** und am **25. November** sind alle ehemaligen Kirchenknirpse unserer Kirchengemeinde herzlich eingeladen, um **15 Uhr** in unser Pfarrhaus zu kommen.

An diesen Nachmittagen wollen wir Laternen basteln und Plätzchen backen.

Wer Lust darauf hat, möge sich bitte anmelden (Tel.: 54717, 55720 oder 22024).

Ökumenischer Gottesdienst am 9. November

Am **9. November 2019** findet um **10.30 Uhr** ein Ökumenischer Festgottesdienst zum 30. Jahrestag der Grenzöffnung an der Grenzdokumentationsstätte **in Schlutup** statt.

Eingeladen sind Mecklenburg-Vorpommerns Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günther sowie die Bischöfe Gotthard Margaard (Schleswig-Holstein) und Tilman Jeremias (Mecklenburg-Vorpommern).

Sankt Martinsumzug

Wie in jedem Jahr wollen wir am **11. November um 17 Uhr** unseren Sankt Martinsumzug am Sandberg starten. Der Heilige Martin auf seinem stolzen Ross wird uns auf dem Weg zur Kirche begleiten. Hier erwartet uns das Martinsspiel und auf dem Kirchplatz das große Martinshörnchen, frisch gebackene Martinsgänse, Würstchen und leckerer Punsch.

1989–2019 30 JAHRE GRENZÖFFNUNG

Guter Gott, wir danken dir, dass wir frei zusammenleben über Grenzen hinweg – äußere und innere. Getragen von deiner Liebe, begegnen wir uns unter deinem Himmel und bleiben beieinander in deinem Geist.

Amen

KARIN BERTHEAU

Ausführliches

Die unsichtbare Mauer

30 Jahre sind seit dem 9. November 1989, dem Fall der Mauer zwischen Ost- und Westdeutschland vergangen.

Anlässlich dieses Jubiläums lädt die Kirchengemeinde Sie und Euch herzlich ein zur

Ausstellung: „Über die Ostsee in die Freiheit“ mit Lesung und Musik

**in der St. Marienkirche Selmsdorf
am 9. November 2019
um 15 Uhr.**

Das Thema Flucht war während der DDR-Zeit absolut tabu. Man sprach nur hinter vorgehaltener Hand davon, wenn wieder eine Flucht gelungen war oder Reste eines Paddelbootes oder U-Bootes an den Strand gespült worden waren. Manchmal wurde, tragischer Weise, eine Leiche im Sand gefunden.

Niemand ahnte, was sich vor der Haustür der Ostseebewohner oder im Sperrgebiet im Verborgenen abspielte. Erst mit dem Zusammenbruch der DDR am 9.11.1989, vor 30 Jahren, wurden die einst geheimen Archive von Stasi und Grenztruppen zugänglich. Was sich auf der Ostsee ereignete, erschloss sich erst nach Jahre langen Recherchen.

Eine Bilanz:

Rund 5600 Menschen riskierten während der 28 Mauerjahre eine Flucht über die Ostsee. Die überwiegend jungen Männer, aber auch Frauen und Familien mit Kindern segelten, surfen, motorten, paddelten oder schwammen sogar über die Ostsee. Einige bauten U-Boote oder Aqua-Scooter oder versuchten, ihren Weg in die Freiheit mit Waffengewalt zu erzwingen. Etwa 913 Flüchtlinge erreichten glücklich die Küsten in Schleswig-Holstein, Dänemark oder gar Schweden, 4530 Flüchtlinge verfielen im Netz der Grenzsicherung und wurden inhaftiert. Das Strafmaß konnte zwischen einigen Monaten und mehreren Jahren betragen. Mindestens 174 Menschen wurden Opfer der unberechenbaren Gefahren der See.

Die Ausstellung „Über die Ostsee in die Freiheit“ erzählt von den Schicksalen dieser Flüchtlinge und ihrer Motivation, ihr gewohntes Leben hinter sich zu lassen. Sie gibt auch Einblicke in die Struktur des Grenzregimes an der Ostsee. Nicht nur die sichtbaren 75 Beobachtungstürme, Radar- und Funkmasten gehörten dazu, sondern ein umfassendes „System der Grenzsicherung“ mit Stasi, einem Heer ziviler Spitzel sowie einem ausgeklügelten Zusammenspiel der Grenzbewachung an und auf See.

Ein Ausschnitt der Ausstellung „Über die Ostsee in die Freiheit“ wird am 9.11.2019 in der Kirche St. Marien in Selmsdorf gezeigt. Das Buch „Über die Ostsee in die Freiheit“ von Christine Vogt-Müller und Bodo Müller, Grundlage der Ausstellung, wird angeboten. Es wird eine Lesung geben und Gelegenheit für Gespräche mit der Autorin Christine Vogt-Müller.

Nach dieser Veranstaltung ist die Kirche bis 19 Uhr für Besucher dieser Ausstellung geöffnet.

Rückblick



Die Selmsdorfer
Motorradfreunde



bei der
traditionellen
Bikerandacht

vor ihrer
Pfingsttour.



Rückblick

Auf dem
Kirchengemeindefest



wurden erneut die
besten
Torten prämiert.

Rückblick



Der evangelische Kindergarten besuchte unsere Kirchengemeinde.



Christenlehre-
abschluß im
Pfarrgarten.



Rückblick



Auch der Grillabend des Seniorenkreises fand bei bestem Sommerwetter im Pfarrgarten statt.



Taufe von Oskar Michael Merz.

Rückblick



Der Gottesdienst auf dem Dorffest wurde von einem großen Bläserchor musikalisch begleitet.



Konfirmation
Pfingsten
2019.



Rückblick

Einschulungs-
gottesdienst.



Die
Schulanfänger
unter
dem
Segenshut.

Rückblick



Taufe von
Luis Peter
Stegmann.



Taufe von
Nicolas
Pavel
Kniep.

Silberpaar
Susanne und René
Rotter.



Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	15:00-16:30	Kirchen-Knirpse I * (3 - 6 Jahre) Gemeinsames Singen, Basteln, Spielen an der frischen Luft, Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. Termine: 16. September, 30. September, 14. Oktober, 28. Oktober, 04. November, 18. November	Petra Sieker 038823 / 55720 Christiane Woest 038823 / 22024
Montag	15:00-17:00	Kirchen-Knirpse ab 6 Jahren * Gemeinsames Singen, Basteln und Spielen, immer ganz auf Wunsch der Kinder. Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. Termine: 21. Oktober, 25. November	Doreen Saß 038823 / 54717
Montag	17:30	Bastelkreis Interessantes aus dem Nähkästchen	Ingrid Dietrich 038823 / 21637
Mittwoch	15:00	Christenlehre I * 1. - 3. Klasse Erleben des christlichen Glaubens: Geschichten-Spielen, Erzählen, Basteln, soziales Miteinander, Konfliktlösungen...	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch	16:00	Christenlehre II * 4. - 6. Klasse Inhalte: Siehe oben	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:00	Vorkonfirmanden * Termine: 04. September, 18. September, 02. Oktober, 23. Oktober, 06. November, 20. November	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:00	Hauptkonfirmanden * Termine: 11. September, 25. September, 16. Oktober, 30. Oktober, 13. November, 27. November	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch letzter. Mi. im Monat	19:00-21:00	Helferkreis Vorbereiten, Reparieren, Anfertigen und Helfen, bei allem was gebraucht wird. Seid herzlich willkommen. Termine: 25. September (14:30), 30. Oktober, 27. November (14:30)	Doreen Saß 038823 / 54717
Freitag monatlich	15:00	Seniorentreff Singen, thematisches Arbeiten, Spiele, Klönen mit Kaffee und Kuchen. Termine: 20. September, 18. Oktober um 17 Uhr Erntedankessen, 15. November	Maren Kolbe 038823 / 21065
Freitag letzter. Fr. im Monat	19:00-20:30	Bläserkreis Wer schon ein Blechblasinstrument blasen kann oder schon Unterricht hatte und gerne mit anderen Bläsern musizieren möchte, meldet sich bitte bei Ulrich Röttger telefonisch an. Termine: 27. September, 25. Oktober, 29. November	Ulrich Röttger 038823 / 55836
		Junge Gemeinde Termine nach Absprache (WhatsApp-Gruppe)	Lena Saß 0162 / 95 40 600

* in den Ferien finden keine Termine statt!

Aus den Kirchenbüchern

Taufen

Anastasia Bill,	Selmsdorf
Tony Seibt,	Selmsdorf
Finn Niklas Seibt,	Selmsdorf
Louis Joel Seibt,	Selmsdorf
Mathilde Nortrud Botterweck,	Teschow
Jannes Freyher,	Selmsdorf
Nela Friedenberger,	Zarnewenz
Luis Peter Stegmann,	Selmsdorf
Oskar Michael Merz,	Selmsdorf
Nikolas Pavel Kniep,	Selmsdorf
Lotta Magdalena Schmidt,	Selmsdorf

Herzlich willkommen.

Konfirmation

Emily Aniol,	Selmsdorf
Vanessa Hahn,	Lauen
Fynn Marschollek,	Selmsdorf
Jonas Poeppel,	Lauen
Laura Schneuer,	Selmsdorf

Herzlichen Glückwunsch!

Trauungen

Tom und Tatjana Seibt, geb. Freitag,	Selmsdorf
Florian und Melina Böttcher, geb. Pauls,	Selmsdorf
Patrick und Franca Wigger, geb. Griem,	Selmsdorf

Herzlichen Glückwunsch!

Silberhochzeit

René und Susanne Rotter, geb. Voß,	Selmsdorf
------------------------------------	-----------

Herzlichen Glückwunsch!

Aus den Kirchenbüchern

Verstorbene

Heinz Moldenhauer,
Hildegard Velke,

Selmsdorf
Selmsdorf

**Allen Angehörigen
gilt unsere Anteilnahme.**

Hohe und Runde Geburtstage

07.09.	Helene Beckmann	Selmsdorf	93 Jahre
12.09.	Hildegard Hacker	Zarnewenz	87 Jahre
15.09.	Hildegard Dankert	Sülsdorf	87 Jahre
16.09.	Egon Nitschkowski	Sülsdorf	79 Jahre
21.09.	Gerda Steffen	Selmsdorf	84 Jahre
24.09.	Norbert Mauschi	Selmsdorf	72 Jahre
24.09.	Joachim Voß	Selmsdorf	70 Jahre
30.09.	Ulrich Fick	Selmsdorf	71 Jahre
02.10.	Ilse Moldenhauer	Selmsdorf	81 Jahre
09.10.	Regina Meirohnke	Selmsdorf	71 Jahre
20.10.	Karin Bülow	Selmsdorf	76 Jahre
24.10.	Hans-Georg Jennermann	Selmsdorf	80 Jahre
06.11.	Patricia Burles	Selmsdorf	75 Jahre
22.11.	Bernd Borutzki	Selmsdorf	77 Jahre
23.11.	Werner Möller	Selmsdorf	82 Jahre
29.11.	Peter Blunk	Selmsdorf	74 Jahre
29.11.	Silvia Schröder	Selmsdorf	72 Jahre



Der Gemeindebrief wird gesponsort von:



AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

**Kfz-Reparaturen für alle Fahrzeuge
Inspektion • TÜV / AU • Unfallinstandsetzung
PKW + LKW Abschleppdienst**

Frithjof Pell

Kfz-Meister

An der Trave 21 • 23923 Selmsdorf
Telefon 04 51 -69 00 20 • Fax 04 51 -69 04 34



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Kaffeerösterei Fehling e.K.
Technology-Str. 3
23923 Schönberg

Öffnungszeiten:

Di u. Mi von 14:00 bis 19:00 Uhr



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Martins gute Tat



Martin lebte vor über 1600 Jahren im heutigen Frankreich. Er war ein römischer Soldat. Eines kalten Abends ritt er nach Hause. Am Stadttor kauerte ein Bettler. Martin hatte Mitleid. Er zerteilte seinen Umhang und legte dem frierenden Mann den warmen Stoff um. Dann ritt er in die Stadt hinein. Nachts, als er schlief, träumte er von Jesus. Der sagte: „Der Bettler war ich – du hast an mir Gutes getan!“ Als Martin wieder erwachte, war alles anders: Er wollte nicht mehr Soldat sein, sondern dem Glauben Jesu folgen. Er wurde Mönch in einem Kloster.



„Na, Hans, wie findest du das Wetter heute?“ – „Wie immer, ist doch ganz einfach. Ich mache die Tür auf und da ist es!“

Schwimm-Lichter

Fülle eine große Glasschale mit Wasser. Nimm ein paar Teelichter aus der Aluschale und lege sie auf das Wasser. Zünde sie vorsichtig an.



Es ist Martinstag! Setze die Buchstaben in der richtigen Reihenfolge zusammen und du erfährst, was wir von St. Martin lernen.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselaufklärung: Teilen





Impressum

Herausgeber:	Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Selmsdorf
Satz/Layout:	Torsten Woest, Norbert Saß
Druck:	www.gemeindebriefdruckerei.de

WIR SIND FÜR SIE UND EUCH DA:

Pfarramt & Friedhofsverwaltung	Pfarramt Gemeindediakon Torsten Woest Hinterstaße 11, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 22024 Fax: 038823 / 22025 Mobil: 01520 / 8908471 E-Mail: selmsdorf@elkm.de	Friedhofsverwaltung Frau Susanne Hein Hinterstaße 10, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 556633 Fax: 038823 / 556634 Sprechzeiten: Do 15:00 - 16:30 E-Mail: friedhof-selmsdorf@elkm.de
	Kirchengemeinderat: Christiane Woest, Vorsitzende Hinterstraße 11, 23923 Selmsdorf, Tel.: 038823 / 22024 E-Mail: selmsdorf@elkm.de	
Bankverbindung:	Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, Kto.: 1000 039 001, BLZ: 140 510 00 IBAN: DE40 1405 1000 1000 0390 01, SWIFT-BIC: NOLADE21WIS	